

BDKJ Südpfalz · Glacisstr. 4 · 76829 Landau

- Zustellung per E-Mail -

Bischöfliches Ordinariat,
Kleine Pfaffengasse 14-18,
67346 Speyer

BDKJ Region Südpfalz
Glacisstr. 4
76829 Landau
Tel. : 06341 204 19
suedpfalz@bdkj-speyer.de

06.03.2025

Rückmeldung zur Strukturreform aus Sicht des BDKJ Südpfalz

Sehr geehrte Damen und Herren,

als BDKJ Südpfalz möchten wir Ihnen eine Rückmeldung zur geplanten Strukturreform aus Sicht unseres Regionalverbandes geben. Uns ist bewusst, dass sich die Rahmenbedingungen für das kirchliche Leben verändern und dass strukturelle Anpassungen notwendig sind. Gerne möchten wir unsere Perspektive als junge Christen miteinbringen.

1. Digitalisierung zukunftsfähig gestalten

Die fortschreitende Digitalisierung eröffnet zahlreiche Chancen für eine moderne und effiziente Kommunikation innerhalb der Kirche. In diesem Zusammenhang halten wir es für essenziell, digitale Lösungen aktiv zu fördern und einheitliche, zeitgemäße Kommunikationswege zu etablieren. Systeme wie Communicare allein erfüllen die Anforderungen nicht ausreichend - es braucht benutzerfreundliche, leicht zugängliche und vernetzte digitale Plattformen, die Ehrenamtliche wie Hauptamtliche gleichermaßen unterstützen.

2. Ehrenamt stärken, Hauptamtliche nicht ersetzen

Das Ehrenamt ist eine tragende Säule des kirchlichen Lebens. Es ist wertvoll, wenn Ehrenamtliche sich aktiv einbringen und mitgestalten können. Gleichzeitig sollte nicht darauf gebaut werden, dass sie dauerhaft Aufgaben übernehmen, die eigentlich von Hauptamtlichen getragen werden müssten. Der Rückgang ehrenamtlichen Engagements ist eine Realität, die berücksichtigt werden muss. Wir plädieren daher für stärkere Unterstützung ehrenamtlicher Strukturen, statt diese als Ersatz für hauptamtliche Arbeit zu sehen.

3. Bürokratieaufwand minimieren

Ein schlanker Verwaltungsaufwand ist entscheidend, um Ehrenamtliche nicht durch unnötige Bürokratie abzuschrecken. Prozesse sollten daher

katholisch.

politisch.

aktiv.

praxisnah gestaltet und auf das Wesentliche reduziert werden, um den Zugang zu Engagement möglichst niedrighschwellig zu halten.

4. Strukturelle Veränderungen mit Blick auf die Jugend gestalten

Die geplante Neuordnung der Dekanate bringt größere pastorale Räume mit sich. Während die Bündelung von Ressourcen sinnvoll sein kann, sollten insbesondere die Bedürfnisse junger Menschen beachtet werden:

- **Mobilität junger Menschen unter 18:** Viele Jugendliche sind in ihrer Mobilität eingeschränkt. Eltern können nicht unbegrenzt zusätzliche Fahrtzeiten übernehmen. Veranstaltungen und Gruppenstunden vor Ort dürfen daher nicht durch zentrale Strukturen ersetzt, sondern sollten durch überregionale Vernetzungsmöglichkeiten ergänzt werden.
- **Dekanat Südpfalz:** Die neu entstehende Struktur führt zu deutlich größeren Entfernungen als bisher. Dabei sollten nicht nur Luftlinien, sondern tatsächliche Fahrtzeiten berücksichtigt werden. Insbesondere für Gruppen, die bisher keine engen Verbindungen untereinander haben, besteht die Gefahr, dass sie sich nicht mehr zugehörig fühlen und sich zurückziehen. Eine klare Zuordnung zur KJZ Landau wäre hier aus unserer Sicht notwendig.

5. Auswirkungen auf den BDKJ und seine Regionalstrukturen

Die neue Struktur wirft Fragen zur Einbindung des BDKJ auf:

- **Regionales Ungleichgewicht:** Die derzeitige Aufteilung würde dazu führen, dass ein Dekanat auf zwei BDKJ-Regionen aufgeteilt wäre. Dies hätte Auswirkungen auf die Vertretung in Gremien wie dem Dekanatsrat und würde Abstimmungsaufwand erhöhen.
- **Alternative Überlegungen:** Eine Anpassung der BDKJ-Regionen an die neue Dekanatsstruktur würde bedeuten, dass eine Region erheblich wächst, während die andere schrumpft. Bereits jetzt sind Entfernungen für manche Gruppen eine Hürde - eine Vergrößerung würde diese Problematik verschärfen. Zudem könnte das Zugehörigkeitsgefühl zu einer neuen Region schwer zu etablieren sein.
- **Unsichere Zukunft der ehrenamtlichen Vorstände:** Aktuell gibt es im BDKJ Südpfalz zwei ehrenamtliche Vorstände. Die Besetzung für 2027 ist jedoch ungewiss. Eine größere Struktur würde den Aufwand für ehrenamtliche Vorstände weiter erhöhen, was sich langfristig negativ auf die Arbeitsfähigkeit des BDKJ auswirken könnte.

Wir begrüßen den Dialog zur Weiterentwicklung der kirchlichen Strukturen und möchten dazu beitragen, eine nachhaltige und tragfähige Lösung zu finden. Es ist uns ein Anliegen, dass Ehrenamtliche und insbesondere junge Menschen weiterhin aktiv eingebunden werden und sich mit den neuen Strukturen identifizieren können. Wir hoffen, dass unsere Perspektive in die weiteren Überlegungen einfließt, und stehen für einen weiteren Austausch gerne zur Verfügung.

Viele Grüße

Sophie Mendel und Lucas Helfer

Verbandsleitung BDKJ Region Südpfalz

Bankverbindung: BDKJ Region Südpfalz – LIGA Bank Speyer
IBAN: DE90 7509 0300 0000 0659 19 BIC: GENODEF1M05

katholisch.

politisch.

aktiv.